

23.11.2021

Ruhrallee für drei Tage stadtauswärts nur einspurig befahrbar

Kanalschachtdeckel und Straßenoberfläche werden erneuert

Von Mittwoch (24.11.21) 9.00 Uhr bis voraussichtlich Freitag werden auf der Ruhrallee in Fahrtrichtung Heisingen drei Kanalschachtdeckel repariert und außerdem Spurrillen beseitigt. Betroffen ist ein rund 200 Meter langes Teilstück von der Hausnummer 150 bis zur Hausnummer 178. Dazu muss auf dieser Länge die rechte Fahrspur gesperrt werden. Die Bauarbeiten finden somit auf Höhe der Straße Am Krausen Bäumchen statt. Anwohnerinnen und Anwohner hatten die Stadtwerke Essen über die klappernden Schachtdeckel informiert.

Die Ruhrallee ist eine sehr stark befahrene Straße über die auch viele Schwerlastverkehre fließen. Fahrbahn und Schachtdeckel sind hier also extremen Belastungen ausgesetzt. Bei einer direkten Überprüfung hat man sich dann entschlossen, die Schachtdeckel sofort auszutauschen. Die notwendigen Verkehrsmaßnahmen werden von den Stadtwerken Essen immer mit dem Amt für Straßen und Verkehr abgesprochen. Die Ruhrallee ist eine wichtige Verkehrsachse. Jede Einschränkung führt unweigerlich zu Staus. Daher nutzt das Amt für Straßen und Verkehr die Sperrung der Fahrspur, um gleichzeitig die entstandenen Spurrillen zu reparieren. Dazu wird der Asphalt teilweise abgefräst und neu aufgebracht. Die Zusammenlegung der Arbeiten verhindert eine erneute Sperrung zu einem späteren Zeitpunkt. Wenn das Wetter mitspielt, kann der Verkehr zum Wochenende hin wieder zweispurig laufen.

(1.511 Zeichen)

Pressemitteilung +++ Pressemitteilung +++ Pressemitteilung